

Herbstausflug ins klingende Museum in Seewen/SO

Der abwechslungsreiche Tag begann mit der Fahrt via Olten, unterer Hauenstein in die solothurnische Exklave Seewen im Schwarzbubenland, wo uns eine exklusive Führung im Musikautomatenmuseum erwartete. Wir erfuhren viel Interessantes zur Geschichte und Herstellung von der Musikdose bis hin zur grössten Drehorgel. Es war beeindruckend, wie die Melodien von früher mittels Lochkarten, Lochplatten oder Walzen bis heute noch spielbar sind. Die Technik und Mechanik aus früherer Zeit, aber auch die Ausführung der Spielkästen und Klaviere faszinierte uns alle, besonders die Britannic-Orgel, welche dereinst für das Schwesterschiff der Titanic gebaut wurde.

Beim Mittagessen im Museumsrestaurant stärkten wir uns für die zweite Tageshälfte. Weiter ging es zum Kloster Mariastein, deren Zentrum die Gnadenkapelle in einer natürlichen Höhle ist. Wer mochte, stieg die lange Treppe hinunter zur Kapelle, andere genossen das angenehme Wetter bei einem Spaziergang oder bei einem Kaffee in der Gartenwirtschaft. Für die Heimfahrt wurde ganz bewusst ein eher unbekannter Weg gewählt, durch die Juragegend über den Passwang. Ein grosser Dank geht an Urs Kaufmann, der die Gruppe tadellos chauffierte und viel Wissenswertes zu erzählen wusste.

Zufriedene Gesichter zeigten, dass der Ausflug gelungen war und wir einen erlebnisreichen und sehr schönen Tag erleben durften.

